

Pfarrei
St. Agatha
Fislisbach



- **Pfarramt,**
Tel. 056 493 11 66 (079 623 53 39)
- **Pfarrer Kasimir Walkowiak,**
Pfarradministrator
(Terminvereinbarungen über das
Pfarreisekretariat)
- **Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:**
Montag / Dienstag: 09.00–12.00 Uhr
Donnerstag / Freitag: 14.00–17.00 Uhr
Tel. 056 493 11 66
E-Mail sekretariat@kathpfarreifislisbach.ch
- **Silvère Dagelet,** Präsident der Kirchenpflege
Tel. 056 493 50 57
- **Esther Schoch,** Präsidentin Pfarreirat
Tel. 056 493 35 42
- **Lilli Burkart,** Katechetin und Sakristanin
Mellingerstrasse 8, Tel. 056 633 88 82
- **Daniela Zanolari,** Katechetin
Bruggerstrasse 180, 5400 Baden
Tel. 079 261 91 63
- **Gabriela Hertig,** Aushilfsakristanin
- **Yvonne Koch,** Pfarrblatt, koch@guggerhof.ch

Unter www.kathpfarreifislisbach.ch finden Sie alles Wissenswerte und Aktuelle über unsere Pfarrei und unsere Vereine

Kirchgemeindehaus / Vereinshaus

- Vermietung: Sekretariat Tel. 056 493 11 66 während den Öffnungszeiten oder sekretariat@kathpfarreifislisbach.ch
- Hauswartung KGH:
Oswald und Ruth Frei, Tel. 056 493 11 38
- Hauswartung VH:
Lorena Frei, Tel. 056 493 30 72

Gottesdienste

Fest Taufe des Herrn

Epiphanieopfer für Kirchenrestaurationen
Samstag, 07. Januar

- 10.00 **Fiire mit de Chliine** „ChrippEFIir“
in der Kath. Kirche
- 17.00–17.30 Beichtgelegenheit
- 18.00 **EucharistiefEier** mit Kaplan A. Sroka
Dreissigster für Karl Burger-Umbricht
Jahrzeiten für Cölestin Schibli-Seiler
/ Johann und Katharina Peterhans-
Steinmann und Kinder Oswald und Anna
Peterhans / Emil und Marie Bühler-Wett-
stein / Josef und Maria Koch-Peterhans /
Karl und Lidwina Meier-Schibli und Sohn
Alois Meier

Sonntag, 08. Januar

Taufe des Herrn

- 10.00 **EucharistiefEier** mit Kaplan A. Sroka
Brot- und Haussegnung, nach dem Got-

tesdienst erhalten alle ein Dreikönigs-
brötchen.

16.00 Pilgertagesdienst in Menzingen

Montag, 09. Januar

19.30 **Bibelteilen** im Vereinshaus
zu Joh 1,35 - 42

Mittwoch, 11. Januar

09.00 **Rosenkranz**
Wir beten um geistliche Berufe

Donnerstag, 12. Januar

18.45 **Rosenkranz**

Freitag, 13. Januar

09.00 **EucharistiefEier** mit Pfr. K. Walkowiak

Samstag, 14. Januar

17.00–17.30 Beichtgelegenheit

18.00 **EucharistiefEier** mit Pfr. K. Walkowiak
Jahrzeiten für Jakob und Hedwig Rohrer-
Schneider / Hedwig Blunschi-Weber /
Johann und Josefine Schibli-Wettstein
und Kinder / Jakob und Amanda Schibli-
Berger und Kinder / Xaver Peterhans-
Spuhler



Epiphaniefest

Nach einem alten Brauch werden am Epiphaniefest Häuser und Wohnungen gesegnet. Über die Haustür werden mit Kreide die Jahreszahl und die Buchstaben C+M+B geschrieben (es kann stattdessen auch ein Kleber angebracht werden). CMB bedeutet Caspar, Melchior und Balthasar, wird aber auch als Christus Mansionem Benedicat (Christus segne dieses Haus) gedeutet. Beim Anbringen dieses Segenszeichens können wir betend unser Vertrauen zu Gott ausdrücken:

**Guter Gott, begleite alle, die durch diese
Türe ein- und ausgehen, mit deinem Segen.
Halte deine schützende Hand über
dieses Haus
das ganze neue Jahr hindurch. Amen.**

- Pfarreisekretariat



**Ökumenisches
Fiire mit de
Chliine**

Samstag, 7. Januar 2012
um 10.00 Uhr, in der
kath. Kirche zum Thema:

„ChrippEFIir“.

Gemeinsam beten und singen wir und hören von den Drei Königen und machen uns dann auch auf den Weg zur Krippe. Wir freuen uns mit vielen Kindern, Mami's, Papi's, Grosseltern, Gotten und Götti, Alt und Jung zu feiern. Im Anschluss an das Fiire sind alle herzlich zu Kaffee/Sirup im Vereinshaus eingeladen.

- L. Burkart, Katechetin, C. Buschor, Sozialdiakonin,
Y. Peterhans

Gesegnet bist du!

Gesegnet bist du, wenn du neu anfängst,
jeden Morgen,
wenn du dich freust am Licht, am Glanz
und am Geschenk des heutigen Tages,
den du erlebst.

Gesegnet bist du, wenn du aufrecht stehst,
wenn du aufgerichtet nach oben lebst,
ausgestreckt nach dem Licht aus der Höhe
und tief verwurzelt im Mutterboden der Erde.

Gesegnet bist du, wenn du – wie ein Baum
demütig und stark,
gebeugt und frei, deine Krone trägst
und aus einer Kraftquelle schöpfst,
die tiefer ist als du selbst.

Gesegnet bist du, wenn du in allem Sichtbaren
Abbilder des Unsichtbaren siehst,
wenn dir in allen täglichen Bildern Sinnbilder
einer grösseren
Wirklichkeit aufleuchten.

Gesegnet bist du, wenn du loslassen kannst,
im Vertrauen darauf,
dass dein Gott dich darin formt und wandelt
zu dem Bild, das er dir schon immer zuge-
dacht hatte

- Paul Weismantel

Freundschaft

Du weißt, wie sehr wir der Freundschaft bedürfen.
Gib, dass ich diesem schönsten, schwierigsten, ris-
kantesten und zartesten Geschäft des Lebens ge-
wachsen bin. Ich möchte trösten, aber bewahre mich
vor der Gefahr, dass ich andere nur verträste. - Ich
möchte das nötige Stehvermögen haben, um Haltlo-
sen Kraft zu bieten.

- Antoine de Saint-Exupéry



**Amtliche
Publikation**

Der Gemeinderat hat die
Räumung der Urnengrä-
ber mit liegenden Grab-
platten der Bestattungs-
jahrgänge 1979 bis 1984
(Grab-Nr. 56 - 75) be-
schlossen.

Die Angehörigen der in
diesen Gräbern beerdigten Personen werden hiermit
gebeten, die Grabsteine samt Fundamentplatten,
Einfassungen und Pflanzungen bis zum **31. März
2012** vollständig abzuräumen und aus dem Fried-
hofareal zu entfernen. Nach Ablauf der Frist verfügt
die Gemeinde über die nicht abgeräumten Grabmä-
ler.

Der Entscheid des Gemeinderates stützt sich auf das
durch die Einwohnergemeindeversammlung vom
23. November 2007 beschlossene Bestattungs- und
Friedhofreglement.

- Gemeinderat Fislisbach